Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 56 (1949)

Heft: 3

Rubrik: Mitteilungen des VSM-Normalienbureau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitteilungen des VSM-Normalienbureau

Adresse: VSM-Normalienbureau, Zürich 2 (Schweiz), General Wille-Straße 4, Telephon 23 75 77

Normen auf dem Gebiet des Textilmaschinenbaus

TK 24 TEXMA 7 Zubehörteile für Webereimaschinen

Entwürfe Reg. Nrn. 322-24 Kettbäume, Kettbaumscheiben Kettbaumbremsscheiben und Kettbaum-Mittelscheiben

Die Aufstellung einer Norm begegnete wegen der zahlreichen im Gebrauch befindlichen Ausführungen erheblichen Schwierigkeiten.

Die zur Veröffentlichung gelangenden Entwürfe sehen nur noch zwei verschiedene Durchmesser für Kettbäume vor: Einen von 150 mm ⌀ und einen von 200 mm ⌀.

Für die Lagerung und Mitnahme des Kettbaumes ließen sich zwei Varianten nicht umgehen. Ebenso mußten die durch die Verschiedenheit des Materiales zur Herstellung der Kettbäume bedingten Ausführungsarten zur Kettfadenmitnahme berücksichtigt werden.

Allfällige Einwände zu diesen Entwürfen sind bis am 4. April 1949 an das VSM-Normalienbureau, General Wille-Str. 4, Zürich 2 zu richten.

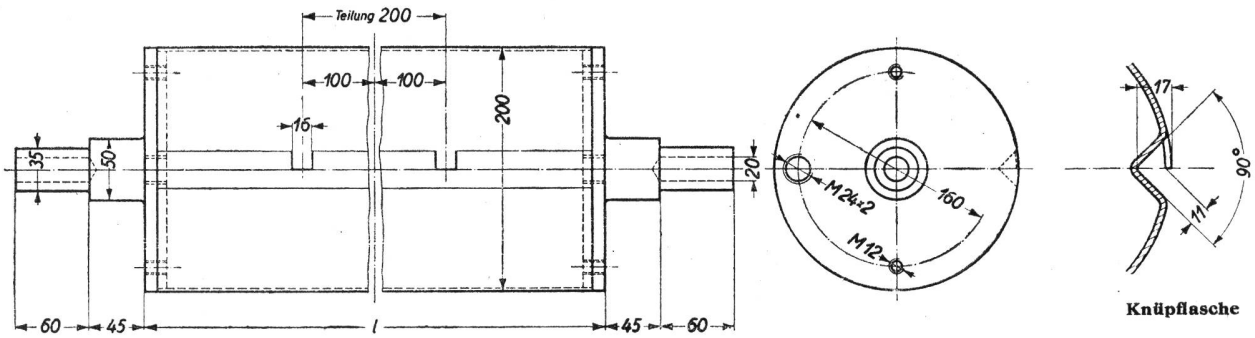
Der Vorsitzende der TEXMA /

Normen des Vereins Schweiz. Maschinenindustrieller — Normes de la Société Suisse des Construct. de Machines

Kettbäume 200 mm Durchmesser
einteilig **mit Zapfen**

Normblatt - Norme
VSM
3. Entwurf

Maße in mm



Bezeichnung eines einteiligen Kettbaumes mit einem Durchmesser = 200 mm und einer Länge l = 1780 mm:

Kettbaum einteilig 200/1780, VSM .....1) 2)

Fehlende Maße sind freie Konstruktionsmaße.

1. Werkstoffe: Kettbaum: Stahlblech usw. (bei Bestellung angeben).
   Zapfen: Stahl St 37.12 VSM 10612.
2. l min. = 1680 mm; weitere Längen in Stufen von 100 zu 100 mm.

Zwischenscheiben in Abständen von ca. 450 mm sind bei Bestellung besonders vorzuschreiben.

Kettbaum- und Bremsscheiben für Kettbäume von 200 mm Durchmesser VSM Reg. 322/26.

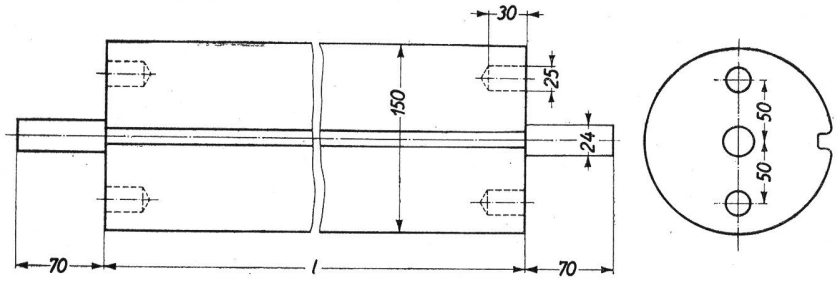
Januar 1949	TEXMA-Gruppe 7	Reg.-Nr. 322/23

Kettbäume

150 mm Durchmesser
ein- und zweiteilig **mit Zapfen**

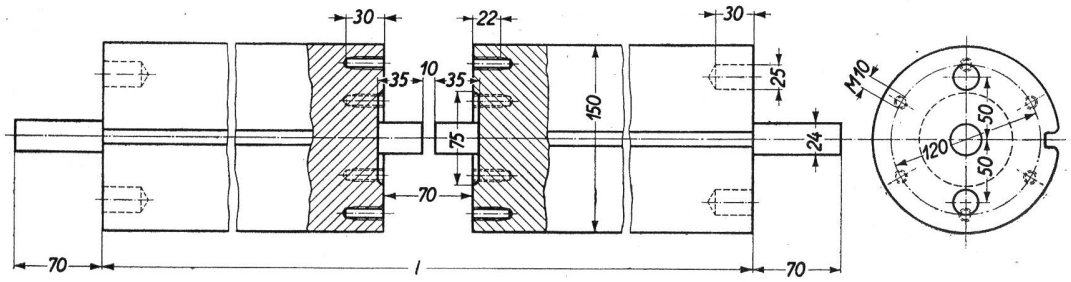
Normblatt - Norme
VSM
5. Entwurf

Maße in mm



l min. = 700 mm; weitere Längen in Stufen von 100 zu 100 mm
Bezeichnung eines einteiligen Kettbaumes, Durchmesser = 150 mm, Länge *l* = 1100 mm, mit Zapfen:

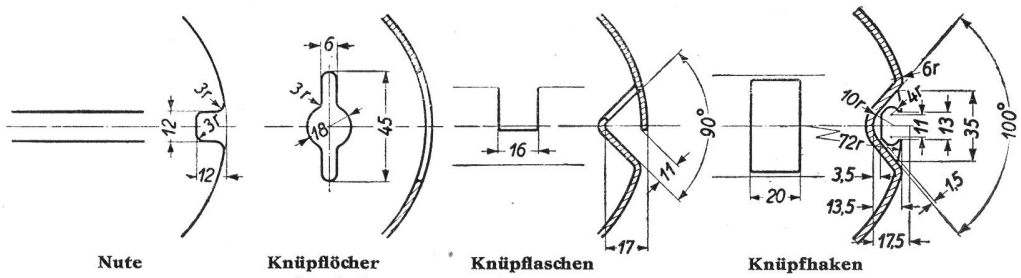
Kettbaum einteilig 150/1100, mit Zapfen VSM .....1) 2)



l min. = 2000 mm; weitere Längen in Stufen von 100 zu 100 mm
Bezeichnung eines zweiteiligen Kettbaumes, Durchmesser = 150 mm, Länge *l* = 2100 mm, mit Zapfen:

Kettbaum zweiteilig 150/2100 mit Zapfen VSM .....1) 2)

Kettfadenmitnahme



Nute

Knüpflöcher
in Abständen von 120 mm

Knüpflaschen
in Abständen von ca. 220 mm

Knüpfhaken
in Abständen von ca. 220 mm

Fehlende Maße sind freie Konstruktionsmaße.

1. Werkstoffe: Kettbaum: Holz, Stahlrohr, Leichtmetall usw. (bei Bestellung angeben)
   Zapfen: Stahl St37.12 VSM 10612.
2. Kettfadenmitnahme durch Nute, Knüpflöcher, Knüpflaschen oder Knüpfhaken bei Bestellung angeben.

Stahl- und Leichtmetallrohrkettbäume mit Knüpflaschen oder -haken sind mit Zwischenscheiben in Abständen von ca. 450 mm zu versehen.

Kettbaum- und Bremsscheiben für Kettbäume 150 mm Durchmesser, VSM Reg. 322/25.

Kettbaum-Mittelscheiben für zweiteilige Kettbäume 150 mm Durchmesser VSM Reg. 322/27.

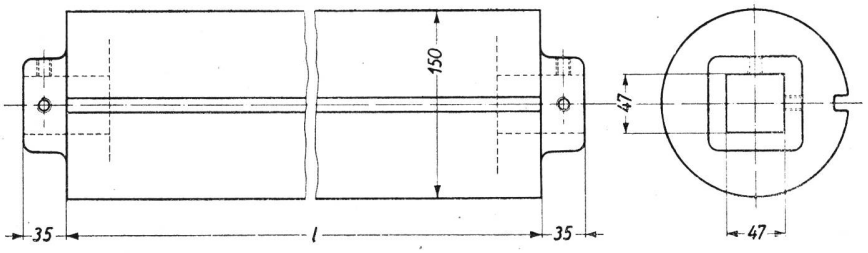
Normen des Vereins Schweiz. Maschinenindustrieller — Normes de la Société Suisse des Construct. de Machines

Kettbäume

150 mm Durchmesser
ein- und zweiteilig **für 4kt-Stange**

Normblatt - Norme
VSM
5. Entwurf

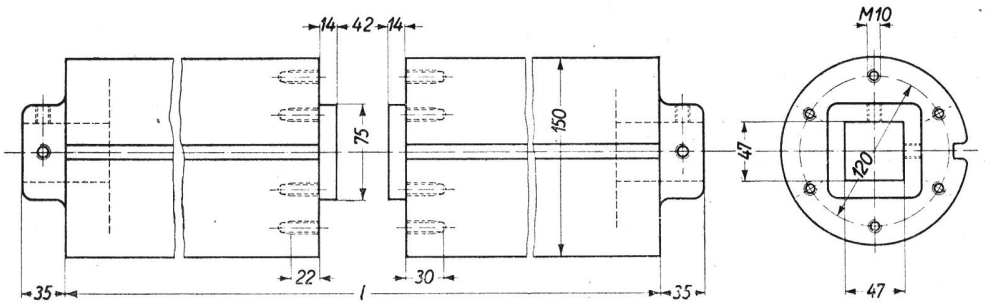
Maße in mm



l min. = 700 mm; weitere Längen in Stufen von 100 zu 100 mm

Bezeichnung eines einteiligen Kettbaumes, Durchmesser = 150 mm, Länge *l* = 1100 mm, mit Loch für 4kt.-Stange:

Kettbaum einteilig 150/1100 für 4kt.-Stange, VSM .....1) 2)

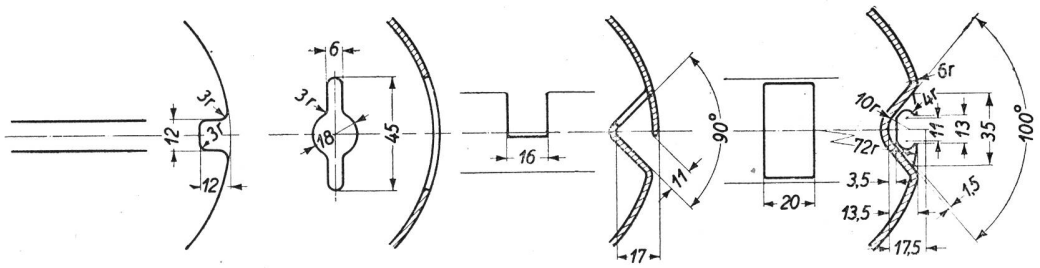


l min. = 2000 mm; weitere Längen in Stufen von 100 zu 100 mm

Bezeichnung eines zweiteiligen Kettbaumes, Durchmesser = 150 mm, Länge *l* = 2100 mm, mit Loch für 4kt.-Stange

Kettbaum zweiteilig 150/2100 für 4kt.-Stange, VSM .....1) 2)

Kettfadenmitnahme



Nute

Knüpflöcher
in Abständen von 120 mm

Knüpflaschen
in Abständen von ca. 220 mm

Knüpfhaken
in Abständen von ca. 220 mm

Fehlende Maße sind freie Konstruktionsmaße.

1. Werkstoffe: Kettbaum: Holz, Stahlrohr, Leichtmetall usw. (bei Bestellung angeben)
   Böden: Grauguß Ge 15.91 VSM 10691, Al-Guß usw. (bei Bestellung angeben)

2. Kettfadenmitnahme durch Nute, Knüpflöcher, Knüpflaschen oder Knüpfhaken bei Bestellung angeben.

   Stahl- und Leichtmetallrohrkettbäume mit Knüpflaschen oder -haken sind mit Zwischenscheiben in Abständen von ca. 450 mm zu versehen.

   Kettbaum- und Bremsscheiben für Kettbäume 150 mm Durchmesser VSM Reg. 322/25.
   Kettbaum-Mittelscheiben für zweiteilige Kettbäume 150 mm Durchmesser VSM Reg. 322/27.

Schweizer Textil- und Modewoche Zürich. Die auf den 21. Januar 1949 einberufene ordentliche Generalversammlung dieser Vereinigung hat nach Erledigung der statutarischen Tagesordnung eine Aussprache über ihre künftige Tätigkeit abgehalten. Die Versammlung war leider nur schwach besucht, so daß endgültige Beschlüsse nicht gefaßt werden konnten. Aus dem Kreise der Anwesenden wurde jedoch der Antrag gestellt, die Textil- und Modewoche nunmehr aufzulösen, da sie ihren Zweck erfüllt und ihre gegenwärtige Zusammensetzung sich überlebt habe. Das Unternehmen hatte in den Kriegsjahren im Kongreßhaus Zürich Ausstellungen der schweizerischen Textilindustrie veranstaltet, die nicht nur ein prächtiges und abgerundetes Bild der damaligen Leistungen der schweizerischen Textilindustrie geboten, sondern auch den schweizerischen Behörden, wie auch dem Ausland gegenüber die Bedeutung und Mannigfaltigkeit der Textilindustrie in wirksamer Weise zum Ausdruck gebracht haben. Es galt damals auch, den vom Ausland veranstalteten Modeschauen in der Schweiz eine entsprechende schweizerische Kundgebung gegenüberzustellen.

In der Versammlung vom 21. Januar haben namentlich den Vertretern der Seiden- und Konfektionsindustrie die Wünschbarkeit einer Auflösung der Modewoche hervorgehoben, insbesondere auch mit dem Hinweis, daß sich die Schweiz wiederum nach dem Modezentrum Paris richten müsse, und die Leistungen insbesondere der einheimischen Textilexportindustrie nunmehr in der Halle „Création" der Schweizer Mustermesse in Basel in bester Weise zur Geltung kämen. In der Aussprache kam aber auch der Wunsch nach einer Fortführung der Modewoche zum Wort, wobei insbesondere eine Veranstaltung im Frühjahr 1950 empfohlen wurde. Die Abstimmung ergab eine geteilte Meinung. Den endgültigen Entscheid wird eine weitere Generalversammlung, ohne Rücksicht auf die Teilnehmerzahl, zu fassen haben. Sollte die Liquidation beschlossen werden, so wird die gleiche Versammlung auch über das im übrigen nicht bedeutende Verbandsvermögen befinden müssen.

Sondernummer
Schweizer Mustermesse 1949

Wir bringen unsern geschätzten Inserenten heute schon zur Kenntnis, daß die Mai-Ausgabe unserer Fachschrift als

Mustermesse-Sondernummer

in zweifarbiger Ausführung ausgestaltet und in wesentlich erweitertem Umfange erscheinen wird.

Insertionsaufträge für diese Sondernummer sind bis spätestens am 20. April 1949 der Firma Orell Füßli-Annoncen, Zürich, Limmatquai 4 zuzustellen.

Unsere geschätzten Mitarbeiter im In- und Ausland bitten wir um möglichst frühzeitige Zustellung ihrer Beiträge. **Redaktionsschluß: Mittwoch, den 20. April 1949.**

Die Sondernummer wird am 4. Mai 1949 erscheinen.

Mitteilungen über Textil-Industrie
Die Schriftleitung

Fachschulen und Forschungsinstitute

Webschule Wattwil. Das Wintersemester geht bereits dem Ende entgegen. Mittwoch, den 2. März beginnen die Prüfungen der Abschlußklasse (Webereitechniker und -dessinateure). Bis am 8. März sind schriftliche Prüfungen in Fachrechnen, Dekomposition, Musterzeichnen, Jacquardbindungslehre, Farbenlehre und mech. Technologie der Weberei. Anschließend erhält jeder Schüler eine größere praktische Aufgabe zur selbständigen Bearbeitung. Ein Gewebe ist zu komponieren vom Entwurf bis zum fertigen Ausfallmuster, wobei die erforderlichen Fabrikationsvorschriften, Material- und Produktionsberechnungen zu erstellen sind. Diese Abschlußarbeiten müssen bis 31. März abgegeben werden, womit die dreisemestrige Ausbildung der Webereitechniker und -dessinateure ihren Abschluß findet.

Für die Schüler des ersten Kurses sind während der Zeit vom 4. bis 8. April mündliche und schriftliche Semesterprüfungen angesetzt. Anschließend werden Ferien eingeschaltet bis zum Beginn des Sommersemesters Montag, den 25. April 1949. Im Sommer wird wiederum ein Kurs für Textilkaufleute eingeschaltet, der Montag, den 2. Mai 1949 beginnt und bis Mitte Oktober dauern wird.

Mittwoch, den 23. Februar war für die Schüler des ersten Kurses Gelegenheit geboten zu einem Werkbesuch der Société de la Viscose Suisse, Emmenbrücke. In kleinen Gruppen konnte unter kundiger und vortrefflicher Führung die Fabrikation von Rayonne und Fibranne gesehen werden. Dann wurde auch die sehr vielseitige Textilabteilung, bestehend aus Zettlerei, Schlichterei, Musterweberei und Wirkerei gezeigt. Ein sehr instruktiver Film über die Herstellung von Rayonne und Fibranne und ein Kurzreferat über die Verwendung und die Erfahrungen mit Produkten aus Flisca beschlossen die sehr interessante Exkursion in Emmenbrücke. Der Société de la Viscose sei auch an dieser Stelle für das große Entgegenkommen und das der Webschule gegenüber stets bewiesene Wohlwollen bestens gedankt. Derart instruktive Werkbesichtigungen bilden eine außerordentlich wertvolle Ergänzung des theoretischen Unterrichtes.

Die Webschule ist immer bestrebt auch der Industrie zu dienen. Zurzeit führt sie einen Kurs über Textile Warenkunde durch für die Angestellten der Firma Heberlein & Co. AG, Wattwil. Der Kurs umfaßt zwölf Abende. Es sind zirka fünfzig Teilnehmer. Behandelt wird: Textilwarenkunde (Textilrohstoffe: Baumwolle, Leinen, Kunstseide, Zellwolle, Seide; Garnnumerierungssysteme, Gewichtsberechnungen), Grundlagen über Bindungslehre und Musterausnehmen und Webwarenkunde; ferner praktische Demonstrationen in den Vorwerken und im Websaal der Schulweberei.

Sport und Geselligkeit kommen auch an der Webschule zur Geltung. Samstag, den 22. Januar wurde unter Schülern und Lehrerschaft eine Skimeisterschaft ausgetragen im klassischen Skigelände oberhalb Ebnat. Die Schneeverhältnisse waren günstig und der Anlaß nahm ohne Zwischenfälle einen sehr erfreulichen Verlauf. Eine gemütliche Skichilbi mit Rangverlesung und Preisverteilung bildete den Abschluß der bereits zur Tradition gewordenen sportlichen Veranstaltung.

Ein geselliger Anlaß von großem Format wurde Samstag, den 12. Februar durch die Aktivitas der Textilia geboten. Die A. H. A. H. und die Bevölkerung Wattwils folgten in großer Zahl der verheißungsvollen Einladung, und der Volkshaussaal war bis zum letzten Platz besetzt. Der Bunte Abend der Textilia gehört bereits zu den traditionellen Veranstaltungen in Wattwil. Unter dem Motto „Bunt und heiter wie kein Zweiter" wurde ein sehr geschickt zusammengestelltes, abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm abgewickelt, das eine Stimmung schaffte, welche die große Corona bis zum Morgengrauen zusammenhielt. Die Aktivitas verdient volle Anerkennung für den in jeder Beziehung wohlgelungenen bunten Abend.

Die Textilia ist im Jahre 1899 in Wattwil gegründet